



POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN
WIEN

MITTEILUNGEN FÜR SAMMLER
4/1983



*Konferenz der Vereinten Nationen über Handel und Entwicklung
(Unctad - United Nations Conference on Trade and Development)*

HANDEL UND ENTWICKLUNG

Die Konferenz der Vereinten Nationen über Handel und Entwicklung UNCTAD (United Nations Conference on Trade and Development) wurde am 30. Dezember 1964 als ständiges Organ der Generalversammlung gegründet. Die UNCTAD sieht eine ihrer wichtigsten Aufgaben darin, die Handelsbeziehungen zwischen Ländern mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen zu fördern. Sie legt besonderen Nachdruck auf die Ausweitung des Handels, die wirtschaftliche Integration und Zusammenarbeit der Entwicklungsländer untereinander, um damit ihre kollektive Eigenständigkeit zu fördern.

Eines der wichtigsten Programme der UNCTAD beschäftigt sich mit der Frage der Grund- und Rohstoffe aus Entwicklungsländern. Es ist für diese Länder von besonderer Bedeutung, gerechte und stabile Preise für ihre Grund- und Rohstoffe zu erzielen, eine zunehmende Selbstverarbeitung der Rohstoffe durchzuführen, das Exportvolumen von Fertig- und Halbfertigwaren zu steigern und das für eine weitere Entwicklung benötigte Kapital zu erhalten.

Der Ausbau und die Ausweitung des internationalen Handels als Antriebskraft für einen weltweiten wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt ist aber auch – besonders für wirtschaftlich schwächere Länder – mit zahlreichen komplexen Problemen verbunden, die hauptsächlich darin bestehen, Wege zu finden, um den speziellen Bedürfnissen der Entwicklungsländer besser Rechnung tragen, beziehungsweise gerecht werden zu können. Internationaler Handel trägt zu internationaler Harmonie und Verständigung bei; er kann helfen durch wirtschaftliche Unzulänglichkeiten hervorgerufene Spannungen abzubauen und den Austausch von wissenschaftlichem und technologischem „know-how“ zu fördern.

Gegenwärtig ist die Weltwirtschaft mit ernststen Schwierigkeiten, hervorgerufen durch eine Wachstumsstagnation des Welthandels, konfrontiert. Ein Zugang zu den Märkten der Industriestaaten ist für die Entwicklungsländer daher von entscheidender Wichtigkeit; denn, internationaler Handel führt zu internationaler Entwicklung.

NEUE AUSGABE – 6. JUNI 1983 „HANDEL UND ENTWICKLUNG“

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen wird am 6. Juni 1983 eine neue Gedenksreihe zum obengenannten Thema herausbringen.

Die Marken werden im Offset von Carl Überreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich in folgenden Werten, Mengen und Farben gedruckt:

Werte	Mengen	Farben
öS 4,—	2,100.000	blau, rot, grün, gelb, schwarz
öS 8,50	2,100.000	rot, blau, grün, braun, gelb, schwarz
sFr 0,80	1,400.000	grün, grau, braun, beige
sFr 1,10	1,400.000	grün, blau, rot, gelb, schwarz
\$ 0,20	1,500.000	blau, grau, grün, braun, beige
\$ 0,28	1,400.000	gelb, blau, grün, braun, orange, schwarz

Entwurf der Marken zu öS 4,— und sFr 1,10: Wladyslaw Brykczynski, Polen

Entwurf der Marken zu öS 8,50 und \$ 0,28: Gabriele Genz, Bundesrepublik Deutschland

Entwurf der Marken zu sFr 0,80 und \$ 0,20: Dietmar Braklow, Bundesrepublik Deutschland

Jeder Bogen weist vier Randinschriften auf; zwei auf dem oberen und zwei auf dem unteren Randstreifen. Sie bestehen aus dem UNO Emblem und dem Text „UNCTAD“ oberhalb und der Jahreszahl 1983 unterhalb des Emblems. Auf den Markenbogen der Schweizer-Franken-Werte lautet der Textdruck „CNUCED“ Das Copyright-Symbol erscheint zweimal auf dem linken und zweimal auf dem rechten Bogenrand.

ERSTTAGSSTEMPEL

WIEN



GENEVE



NEW YORK



In Wien werden Ersttagsstempel mit den Unterscheidungsziffern 1 und 2 in Verwendung sein. Der Entwurf des Wiener Stempels stammt von Ekkehard Parik, Österreich.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Die Ersttagsumschläge werden wie folgt angeboten:

WIEN / GENÈVE / NEW YORK

- ein Umschlag mit je einem Satz der Ausgabe
- zwei Umschläge, jeder Umschlag mit je einem Wert der Ausgabe
- zwei Umschläge, jeder Umschlag mit je einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Der Entwurf des Ersttagsumschlages stammt von Adith Vanooijen, Niederlande.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingelangt sein.

Der Verkaufsschalter im Internationalen Zentrum in Wien (UNO-City) ist am 6. Juni 1983 in der Rotunde von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

ERINNERUNGSKARTEN

Zugleich mit der Gedenkausgabe „Handel und Entwicklung“ wird am 6. Juni 1983 die 24. Erinnerungskarte herausgebracht. Die Karte enthält eine Reproduktion der 6 neuen Marken diese Ausgabe sowie 2 Marken die 1964 und drei Marken die 1976 zum gleichen Thema herausgegeben wurden. Sie ist mehrfarbig und wird im Offset in einer Auflage von 275.000 von Carl Überreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich, gedruckt. Der Entwurf stammt von Rocco Callari, U.S.A.



PHILATELISTISCHE VERANSTALTUNGEN

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen Wien wird sich im zweiten Halbjahr 1983 an folgenden Ausstellungen beteiligen:

Datum	Veranstaltungsort	Postanschrift
17.-18. Sept.	Bonn „Bundesrepublik Deutschland 10 Jahre Mitglied der UNO“	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Herrn Herbert Schumacher Petersbergstraße 17 D-5090 Leverkusen 1
13.-16. Okt.	Osnabrück „OSBRIA '83“	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Herrn Karl-Heinz Riedger Volkhardstr. 10 D-4502 Bad Rothenfelde
21.-26. Okt.	Wien „ÖJUBRIA“	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Herrn Erich Grohser Heeresgeschichtliches Museum Arsenal, Objekt 18 A-1030 Wien

ERINNERUNGSSTEMPEL

der Postverwaltung der Vereinten Nationen Wien für die philatelistischen Veranstaltungen in Salzburg, Österreich, Köln und Limburg, Bundesrepublik Deutschland.



GENF

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen Genf wird bis zum Jahresende noch an folgenden Philatelistischen Veranstaltungen teilnehmen:

Datum	Veranstaltungsort	Postanschrift
16.-19. Sept.	Spa, Belgien	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Monsieur Gaspar Roger 2, Promenade d'Orléans B-4880 Spa
1.-2. Okt.	Schweden	Postanschrift noch nicht verfügbar
20.-21. Okt.	London, England	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Mr. R. E. A. Howard, U. N. S. G. 16 Effingham House Kingsnympton Park Kingston Hill Surrey KT2 7RU England
3.-6. Nov.	Kopenhagen, Dänemark	Postanschrift noch nicht verfügbar
19.-20. Nov.	Straßburg, Frankreich	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Monsieur R. Erhart 4, Route de la Meinau F-67100 Strasbourg

NÄCHSTE MARKENAUSGABE

Am 23. September 1983 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen die 4. Serie von 16 Marken der Flaggenserie zum Nennwert von je \$ 0,20 heraus.

Auf den Marken dieser Ausgabe sind die Flaggen folgender Mitgliedsstaaten abgebildet:

- Großbritannien, Barbados, Nepal, Israel
- Malawi, Bjelorussische SSR, Jamaika, Kenia
- China, Peru, Bulgarien, Kanada
- Somalia, Senegal, Brasilien, Schweden

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

LETZTER VERKAUFSTAG

Der 23. September ist der letzte Verkaufstag der Briefmarkenbogen der Flaggenserie von 1982. Die Briefmarkenmappe mit der Serie von 16 Marken der Flaggenserie 1982 bleibt jedoch ein weiteres Jahr im Verkauf.

WENN SIE POST ZUR WEITERLEITUNG AN DEN JEWEILIGEN INFORMATIONSDIENST DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN EINSENDEN, BEACHTEN SIE BITTE UNBEDINGT NACHFOLGENDE, BEREITS IN UNSERER MITTEILUNG 5/1982 VERÖFFENTLICHTEN PUNKTE.

1. **NUR MIT UNO MARKEN** in öS, sFr oder US-\$ portogerecht frankierte Belege erhalten einen Abdruck des jeweilig geführten Erinnerungstempels und werden weitergeleitet;
2. **MIT NATIONALEN POSTWERTZEICHEN FRANKIERTE BELEGE** müssen direkt an die entsprechende Postverwaltung gesandt werden; dies auch dann, wenn diese einen Sonderstempel „Tag der UNO“ führt;
3. **SCHRIFTLICHE BESTELLUNGEN JEGLICHER ART UND UNFRANKIERTE UMSCHLÄGE ODER KARTEN**, denen Internationale Antwortscheine, Bargeld oder Schecks beiliegen, können nicht berücksichtigt werden;
4. **FÜR AN EINEM AUSSTELLUNGORT EINGESANDTE ERSTFLUG ODER BALLONPOST KANN KEINE GEWÄHR DER ZEITGERECHTEN WEITERLEITUNG ÜBERNOMMEN WERDEN. DIESE BELEGE MÜSSEN BEI ANNAHMESCHLUSS BEI UNSERER DIENSTSTELLE IN WIEN VORLIEGEN UND DAHER DORTHIN EINGESANDT WERDEN.**

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
Postverwaltung der Vereinten Nationen
Postfach 900
A-1400 Wien – Vereinte Nationen
Tel.: (0222) 2631/4032 } Durchwahl
4025 }